



Telefon : +49 – (0) 7300 – 91 90 09

E-Mail : info@kenia-hilfe.com

KENIA: Nice-View-Trust-Foundation, Msambweni

Festnetz: +254 – (0) 20 – 20 80 979 (Office)

Internet: www.kenia-hilfe.com oder www.patenkind.org

Registergericht: Amtsgericht Memmingen Registernummer: VR 20871
Steuer-Nr.: 151/110/20199

Hope geb. 18.04.2016



Am 6. Mai 2016 bekam unser Team in Kenia wieder einmal einen Anruf vom örtlichen Jugendamt. Ein Baby in Diani, ca. 2 Wochen alt, würde dringend Hilfe brauchen.

Die Mutter, 28 Jahr alt und HIV positiv, wollte nach der Geburt, welche zuhause stattfand, das Kind beim Jugendamt abgeben, da es nicht gewollt sei. Das Jugendamt hat daraufhin noch 2 Wochen lang versucht, das Verhältnis von Mutter und Kind zu stärken, in der Hoffnung, dass die Mutter eine Beziehung zu ihrem Kind aufbaut und Gefühle für ihr Kind entwickelt. Jedoch ohne Erfolg. Da die Mutter in dieser Zeit mehrmals drohte das Baby auszusetzen, wurde schlussendlich auch die Polizei informiert. Am 6. Mai eskalierte dann die Situation. Die Mutter drohte beim Jugendamt, dass wenn sich bis zum Abend niemand für das Kind findet sie es umbringen wird. Eine Mitarbeiterin von Nice View ist daraufhin nach Diani um sich die Situation anzuschauen und ging mit dem Kind zunächst einmal in eine Klinik (dies war das erste Mal, dass das Kind überhaupt in einer Klinik war). Nach langen Diskussionen mit der Mutter, den Mitarbeitern vom Jugendamt und der Polizei waren alle einig, dass das kleine Mädchen nicht bei ihrer Mutter bleiben kann. Denn ein jeder hatte das Gefühl bzw. die Angst, dass sie sie wirklich umbringen wird.

So kam Hope (=Hoffnung), deren Mutter ihr keinen Namen gegeben hatte, am 6. Mai nach Nice View.

Da ihre Mutter HIV positiv ist, ist es noch unklar, ob auch Hope infiziert ist. Es wurde nun Blut abgenommen, nach Nairobi zur Untersuchung geschickt und in ein paar Wochen wissen wir mehr. Zudem wurde basierend auf den Blutwerten eine Infektion festgestellt und mit Antibiotika behandelt. Da auch noch ein starker Durchfall hinzukam, ist Hope nun seit ein paar Tagen im Krankenhaus in Msambweni. Wir gehen aber davon aus, dass sie bald entlassen werden wird, da sich ihr Zustand deutlich verbessert.

Falls die Kleine mit HIV infiziert ist, ist es möglich, dass sie in ein Kinderheim kommt, das auf HIV infizierte Kinder spezialisiert ist. Es ist aber auch wahrscheinlich, dass sie in Nice View bleiben wird. Denn glücklicherweise handelt es sich zwischenzeitlich bei einer HIV Infektion ‚nur noch‘ um eine chronische und keine tödliche verlaufende Erkrankung, die gut behandelbar ist.



Mai 2016



Mai 2016

Juli 2016:

Hope ist bereits seit einer Weile wieder Zuhause und es geht ihr glücklicherweise richtig gut. Sie hat keine Infektion mehr, ist ein fröhliches Baby und entwickelt sich prächtig.

Leider war auch der in Nairobi durchgeführte spezifischere HIV Test positiv. Wir sind keine Ärzte, aber es wurde uns gesagt, dass dies noch davon kommen kann, dass ihre Mutter HIV positiv ist. Bei Hope kann man wohl erst nach ca. 2 Jahren definitiv sagen, ob sie nun selbst mit HIV infiziert ist oder nicht.

Sie bekommt allerdings sicherheitshalber Medikamente und muss monatlich in die HIV Sprechstunde im Krankenhaus von Msambweni. Dort wird sie dann untersucht, u.a. auf Nebenwirkungen der Medikamente.



Juli 2016



Juli 2016

Aktuelles von Hope von Zeit zu Zeit unter:

<http://www.kenia-hilfe.com/de/kinder/hope>

Children will not remember the material things that we provide them, but they will always remember the Feeling and Love that we show them.